



Ian Sommerville

Software Engineering

8, aktualisierte Auflage



PEARSON

Studium

Inhaltsverzeichnis

Vorwort		21
Der Aufbau dieses Buches		22
Änderungen seit der 6. und 7. Ausgabe		23
Zielgruppe		23
Das Buch als Vorlesungsskript		24
Webseiten		25
Danksagungen		25
Teil	Überblick	27
Kapitel 1	Einführung	29
1.1	Fragen und Antworten zum Software Engineering	31
1.1.1	Was ist Software?	31
1.1.2	Was versteht man unter Software Engineering?	33
1.1.3	Worin liegt der Unterschied zwischen Software Engineering und der Informatik?	33
1.1.4	Worin liegt der Unterschied zwischen Software Engineering und System Engineering?	34
1.1.5	Was ist ein Softwareprozess?	34
1.1.6	Was ist ein Vorgehensmodell?	35
1.1.7	Was kostet das Software Engineering?	36
1.1.8	Was sind Methoden des Software Engineering?	37
1.1.9	Was ist CASE?	38
1.1.10	Welche Merkmale zeichnen gute Software aus?	39
1.1.11	Worin liegen die größten Herausforderungen für das Software Engineering?	39
1.2	Berufliche und ethische Verantwortung	40
	Zusammenfassung	44
	Ergänzende Literatur	44
	Übungen	45
Kapitel 2	Soziotechnische Systeme	47
2.1	Typische Systemeigenschaften	50
2.2	Systementwicklung	52
2.2.1	Definition der Systemanforderungen	54
2.2.2	Systementwurf	55
2.2.3	Systemmodellierung	57
2.2.4	Entwicklung von Subsystemen	58
2.2.5	Systemintegration	59

2.2.6	Weiterentwicklung des Systems	60
2.2.7	Stilllegung des Systems	61
2.3	Organisationen, Menschen und Computersysteme	61
2.3.1	Organisationspezifische Prozesse	62
2.4	Legacy-Systeme	65
	Zusammenfassung	67
	Ergänzende Literatur	67
	Übungen	68

Kapitel 3 Kritische Systeme 71

3.1	Ein einfaches sicherheitskritisches System	74
3.2	Systemverlässlichkeit	76
3.3	Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit	79
3.4	Betriebssicherheit	84
3.5	Systemsicherheit	87
	Zusammenfassung	89
	Ergänzende Literatur	90
	Übungen	90

Kapitel 4 Softwareprozesse 93

4.1	Vorgehensmodelle	95
4.1.1	Das Wasserfall-Modell	96
4.1.2	Evolutionäre Entwicklung	98
4.1.3	Komponentenbasiertes Software Engineering	99
4.2	Prozessiterationen	101
4.2.1	Inkrementelle Entwicklung	101
4.2.2	Spiralförmige Entwicklung	103
4.3	Prozessaktivitäten	104
4.3.1	Softwarespezifikation	105
4.3.2	Softwareentwurf und -Implementierung	106
4.3.3	Softwarevalidierung	109
4.3.4	Weiterentwicklung von Software	111
4.4	Der Rational Unified Process	112
4.5	Computer-Aided Software Engineering	115
4.5.1	CASE-Klassifizierung	116
	Zusammenfassung	119
	Ergänzende Literatur	120
	Übungen	120

Kapitel 5 Projektmanagement 123

5.1	Managementaufgaben	125
5.2	Projektplanung	127
5.2.1	Der Projektplan	128
5.2.2	Meilensteine und Lieferschritte	129
5.3	Einen Projektzeitplan aufstellen	130
5.3.1	Balkendiagramme und Netzpläne	132

8.3	Datenmodelle	211
8.4	Objektmethoden	215
	8.4.1 Vererbungsmodelle	216
	8.4.2 Objekttaggregation	219
	8.4.3 Modellierung des Objektverhaltens	220
8.5	Strukturierte Methoden	221
	Zusammenfassung	223
	Ergänzende Literatur	223
	Übungen	224

Kapitel 9 Spezifikation kritischer Systeme 227

9.1	Risikogesteuerte Spezifikation	229
	9.1.1 Risikoerkennung	230
	9.1.2 Risikoanalyse und -klassifizierung	231
	9.1.3 Risikozerlegung	234
	9.1.4 Maßnahmen zur Risikoreduzierung	235
9.2	Spezifikation der Betriebssicherheit	236
9.3	Spezifikation der Systemsicherheit	238
9.4	Spezifikation der Zuverlässigkeit einer Software	241
	9.4.1 Metriken für Zuverlässigkeit	242
	9.4.2 Nichtfunktionale Zuverlässigkeitsanforderungen	244
	Zusammenfassung	247
	Ergänzende Literatur	248
	Übungen	248

Kapitel 10 Formale Spezifikation 251

10.1	Formale Spezifikation im Softwareprozess	254
10.2	Schnittstellenspezifikation für Subsysteme	257
10.3	Verhaltensbasierte Spezifikation	263
	Zusammenfassung	270
	Ergänzende Literatur	270
	Übungen	271

Teil Entwurf 273

Kapitel 11 Entwurf der Architektur 275

11.1	Architektonische Entwurfsentscheidungen	279
11.2	Systemorganisation	281
	11.2.1 Das Datenspeichermodell	281
	11.2.2 Das Client/Server-Modell	283
	11.2.3 Das Schichtenmodell	284
11.3	Modulare Dekompositionen	286
	11.3.1 Objektorientierte Dekomposition	287
	11.3.2 Funktionsorientierte Pipeline	288

11.4	Steuerungstypen	289
11.4.1	Zentrale Steuerung	290
11.4.2	Ereignisgesteuerte Systeme	292
11.5	Referenzarchitekturen	294
	Zusammenfassung	297
	Ergänzende Literatur	297
	Übungen	297
 Kapitel 12 Architekturen verteilter Systeme		299
12.1	Mehrprozessorarchitekturen	302
12.2	Client/Server-Architekturen	303
12.3	Verteilte Objektarchitekturen	308
12.3.1	CORBA	311
12.4	Interorganisationale verteilte Systeme	315
12.4.1	Peer-to-Peer-Architekturen	315
12.4.2	Dienstorientierte Systemarchitektur	318
	Zusammenfassung	322
	Ergänzende Literatur	322
	Übungen	323
 Kapitel 13 Anwendungsarchitekturen		325
13.1	Datenverarbeitende Systeme	328
13.2	Transaktionsverarbeitende Systeme	331
13.2.1	Informations- und ressourcenverwaltende Systeme	333
13.3	Ereignisverarbeitende Systeme	337
13.4	Sprachverarbeitende Systeme	340
	Zusammenfassung	342
	Ergänzende Literatur	343
	Übungen	343
 Kapitel 14 Objektorientierter Entwurf		345
14.1	Objekte und Objektklassen	348
14.1.1	Nebenläufige Objekte	351
14.2	Ablauf eines objektorientierten Entwurfs	352
14.2.1	Systemkontext und Verwendungsmodelle	355
14.2.2	Entwurf der Architektur	357
14.2.3	Bestimmung der Objekte	358
14.2.4	Entwurfsmodelle	360
14.2.5	Spezifikation der Objektschnittstelle	365
14.3	Weiterentwicklung des Entwurfs	366
	Zusammenfassung	367
	Ergänzende Literatur	368
	Übungen	368

Kapitel 15	Entwurf von Echtzeitsoftware	371
15.1	Systementwurf	375
15.1.1	Modellierung von Echtzeitsystemen	377
15.2	Echtzeitbetriebssysteme	378
15.2.1	Prozessmanagement	379
15.3	Überwachungs- und Steuerungssysteme	381
15.4	Datenerfassungssysteme	387
	Zusammenfassung	390
	Ergänzende Literatur	391
	Übungen	391
Kapitel 16	Entwurf von Bedienoberflächen	395
16.1	Entwurfsfragen	400
16.1.1	Interaktion mit dem Benutzer	400
16.1.2	Darstellung von Informationen	403
16.2	Der Prozess des Oberflächenentwurfs	409
16.3	Benutzeranalyse	411
16.3.1	Analysetechniken	412
16.4	Prototypen für Bedienoberflächen	414
16.5	Bewertung der Oberfläche	416
	Zusammenfassung	419
	Ergänzende Literatur	419
	Übungen	420
Teil IV	Entwicklung	423
Kapitel 17	Schnelle Softwareentwicklung	425
17.1	Agile Methoden	430
17.2	Extreme Programming	432
17.2.1	Testen in XP	435
17.2.2	Paarweise Programmierung	438
17.3	Schnelle Anwendungsentwicklung	439
17.4	Softwareprototypen	443
	Zusammenfassung	447
	Ergänzende Literatur	447
	Übungen	448
Kapitel 18	Wiederverwendung von Software	451
18.1	Die Landschaft der Wiederverwendung	455
18.2	Entwurfsmuster	457
18.3	Generatorgestützte Wiederverwendung	460
18.4	Anwendungsrahmen	463

18.5	Wiederverwendung von Anwendungssystemen	464
18.5.1	Wiederverwendung von käuflichen Produkten	465
18.5.2	Softwareproduktlinien	468
	Zusammenfassung	473
	Ergänzende Literatur	473
	Übungen Kapitel	474

Kapitel 19 Komponentenbasiertes Software Engineering 475

19.1	Komponenten und Komponentenmodelle	478
19.1.1	Komponentenmodelle	482
19.1.2	Komponentenentwicklung mit dem Ziel der Wiederverwendung.	484
19.2	Der Entwicklungsprozess für komponentenbasierte Software	487
19.3	Zusammenstellung von Komponenten	490
	Zusammenfassung	497
	Ergänzende Literatur	498
	Übungen	499

Kapitel 20 Entwicklung kritischer Systeme 501

20.1	Verlässliche Prozesse	505
20.2	Verlässliche Programmierung	507
20.2.1	Geschützte Informationen	507
20.2.2	Sichere Programmierung	509
20.2.3	Behandlung von Exceptions	511
20.3	Fehlertoleranz	514
20.3.1	Fehlererkennung und Schadensbeurteilung	515
20.3.2	Wiederherstellung und Reparatur nach einem Fehler	519
20.4	Fehlertolerante Architekturen	521
	Zusammenfassung	525
	Ergänzende Literatur	525
	Übungen	526

Kapitel 21 Weiterentwicklung von Software 529

21.1	Dynamik der Programmevolution	531
21.2	Wartung von Software	534
21.2.1	Vorhersagen des Wartungsaufwands	537
21.3	Weiterentwicklungsprozesse	539
21.3.1	System-Reengineering	542
21.4	Weiterentwicklung der Legacy-Systeme	545
	Zusammenfassung	551
	Ergänzende Literatur	551
	Übungen	551

Teil V Verifikation & Validierung 553

Kapitel 22 Verifikation und Validierung 555

22.1	Verifikation und Validierung planen.	560
22.2	Softwareinspektionen.	562
22.2.1	Der Prozess der Programminspektion.	563
22.3	Automatisierte statische Analyse.	567
22.4	Verifikation und formale Methoden.	570
22.4.1	Cleanroom-Softwareentwicklung.	572
	Zusammenfassung.	575
	Ergänzende Literatur.	576
	Übungen.	576

Kapitel 23 Testen von Software 579

23.1	Testen von Systemen.	583
23.1.1	Integrationstests.	583
23.1.2	Auslieferungstests.	586
23.1.3	Leistungstests.	589
23.2	Testen von Komponenten.	590
23.2.1	Schnittstellentests.	591
23.3	Entwurf von Testfällen.	594
23.3.1	Anforderungsbasiertes Testen.	594
23.3.2	Testen von Klassen.	595
23.3.3	Strukturelle Tests.	599
23.3.4	Pfadüberdeckungstests.	601
23.4	Testautomatisierung.	603
	Zusammenfassung.	606
	Ergänzende Literatur.	606
	Übungen.	607

Kapitel 24 Validierung kritischer Systeme 609

24.1	Validierung der Zuverlässigkeit.	611
24.1.1	Betriebsprofile.	613
24.1.2	Vorhersagen der Zuverlässigkeit.	614
24.2	Gewährleistung der Betriebssicherheit.	617
24.2.1	Argumentation für die Betriebssicherheit.	618
24.2.2	Gewährleistung des Prozesses.	621
24.2.3	Prüfung der Betriebssicherheit zur Laufzeit.	623
24.3	Beurteilung der Systemsicherheit.	624
24.4	Sicherheits- und Zuverlässigkeitsszenarien.	626
	Zusammenfassung.	629
	Ergänzende Literatur.	630
	Übungen.	630

Teil VI Verwaltung

633

Kapitel 25	Personalmanagement	635
25.1	Personalauswahl	637
25.2	Personalmotivation	641
25.3	Gruppenmanagement	644
25.3.1	Zusammensetzung einer Gruppe	645
25.3.2	Zusammenhalt in der Gruppe	647
25.3.3	Kommunikation in der Gruppe	649
25.3.4	Organisation der Gruppe	650
25.3.5	Arbeitsumgebungen	651
25.4	Das P-CMM	653
	Zusammenfassung	655
	Ergänzende Literatur	656
	Übungen	657
Kapitel 26	Aufwandsschätzung	659
26.1	Softwareproduktivität	662
26.2	Schätztechniken	667
26.3	Aufwandsschätzung mithilfe eines Algorithmus	669
26.3.1	Das COCOMO-Modell	671
26.3.2	Algorithmische Kostenmodelle bei der Projektplanung	681
26.4	Projektdauer und Personalplanung	684
	Zusammenfassung	685
	Ergänzende Literatur	686
	Übungen	686
Kapitel 27	Qualitätsmanagement	689
27.1	Prozess- und Produktqualität	692
27.2	Qualitätssicherung und -Standards	693
27.2.1	ISO 9000	696
27.2.2	Standards für die Dokumentation	697
27.3	Qualitätsplanung	699
27.4	Qualitätskontrolle	700
27.4.1	Qualitäts-Reviews	701
27.5	Softwaremessung und -metriken	702
27.5.1	Der Messvorgang	705
27.5.2	Produktmetriken	706
27.5.3	Analyse der Messergebnisse	709
	Zusammenfassung	710
	Ergänzende Literatur	711
	Übungen	711

Kapitel 28	Prozessverbesserung	713
28.1	Prozess- und Produktqualität	716
28.2	Prozessklassifizierung	718
28.3	Prozessmessung	720
28.4	Prozessanalyse und -modellierung	722
28.4.1	Prozessausnahmen	725
28.5	Prozessänderung	726
28.6	Das CMMI-Rahmenwerk zur Prozessverbesserung	728
28.6.1	Das gestufte CMMI-Modell	731
28.6.2	Das fortlaufende CMMI-Modell	733
	Zusammenfassung	734
	Ergänzende Literatur	734
	Übungen	735

Kapitel 29	Konfigurationsmanagement	737
29.1	Planung des Konfigurationsmanagements	740
29.1.1	Ermitteln der Konfigurationselemente	741
29.1.2	Die Konfigurationsdatenbank	743
29.2	Änderungsmanagement	744
29.3	Versions- und Release-Management	747
29.3.1	Versionsbezeichnung	748
29.3.2	Release-Management	750
29.4	Systemerstellung	753
29.5	CASE-Werkzeuge für das Konfigurationsmanagement	754
29.5.1	Unterstützung des Änderungsmanagements	755
29.5.2	Unterstützung des Versionsmanagements	756
29.5.3	Unterstützung der Systemerstellung	757
	Zusammenfassung	759
	Ergänzende Literatur	759
	Übungen	760

Teil VII **Neue Technologien** **763**

Kapitel 30	Sicherheitsorientierte Entwicklung	765
30.1	Sicherheitskonzepte	768
30.2	Management von Sicherheitsrisiken	770
30.2.1	Vorbereitende Risikobewertung	771
30.2.2	Risikobewertung während der Entwicklung	773
30.3	Entwerfen unter dem Sicherheitsaspekt	776
30.3.1	Architekturentwurf	777
30.3.2	Leitlinien für das Entwerfen	779
30.3.3	Entwerfen unter dem Bereitstellungsaspekt	784

30.4	Überlebensfähigkeit des Systems	786
	Zusammenfassung	790
	Ergänzende Literatur	790
	Übungen	791

Kapitel 31 Dienstorientierte Softwareentwicklung 793

31.1	Dienste als wieder verwendbare Komponenten	797
31.2	Dienstentwicklung	801
	31.2.1 Ermittlung von Dienstkandidaten	802
	31.2.2 Entwerfen der Schnittstellen für den Dienst	804
	31.2.3 Implementierung und Bereitstellung der Dienste	807
	31.2.4 Dienste für herkömmliche Systeme	808
31.3	Softwareentwicklung mit Diensten	810
	31.3.1 Entwurf und Implementierung des Workflows	812
	31.3.2 Testen von Diensten	815
	Zusammenfassung	817
	Ergänzende Literatur	817
	Übungen	818

Kapitel 32 Aspektorientierte Softwareentwicklung 819

32.1	Die Trennung von Belangen	821
32.2	Aspekte, Verbindungspunkte und Pointcuts	825
32.3	Softwareentwicklung mit Aspekten	829
	32.3.1 Belangorientierte Anforderungsentwicklung	831
	32.3.2 Aspektorientiertes Entwerfen und Programmieren	834
	32.3.3 Verifikation und Validierung	838
	Zusammenfassung	841
	Ergänzende Literatur	841
	Übungen	842

Glossar 843

Register 857